



# Abendunterhaltung

## des Königlichen Conservatoriums der Musik zu Leipzig

Montag, den 15. December 1890

 **im Carola-Theater,** 

welches Herr Director Stägemann in gütigster Weise überlassen hat.

Von der Opernschule des Instituts wird aufgeführt:

# Der Troubadour.

Oper in 4 Akten. Nach dem Italienischen des S. Cammerano von Heinrich Proch.  
Musik von Giuseppe Verdi.

### PERSONEN:

Graf von Luna . . . . .	Herr <i>Gustav Krausse</i> aus Leipzig-Gohlis.
Leonore. . . . .	Fräulein <i>Maria Chadima</i> aus Leipzig.
Azucena, eine Zigeunerin . . . . .	» <i>Ada Tom</i> aus London.
Manrico . . . . .	Herr <i>Friedrich Hüppe</i> aus Detmold.
Ferrando . . . . .	» <i>Alex. Frommermann</i> aus Kamenez-Podolsky.
Inez. . . . .	Fräulein <i>Helene Niebecker</i> aus Hannover.
Ruiz . . . . .	Herr <i>Carl Müller</i> aus Crimmitschau.
Ein alter Zigeuner . . . . .	» <i>Adolph Scholz</i> aus Breslau.
Bote . . . . .	» <i>Ernst Fournes</i> aus Leipzig.

Gefährtinnen Leonorens. Diener des Grafen. Krieger. Zigeuner u. Zigeunerinnen.

Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt theils in Biscaya, theils in Arragonien.

Nach dem II. Akt findet eine längere Pause statt.

Die als Solisten, im Chor und Orchester Mitwirkenden sind insgesamt Schüler und Schülerinnen des Königlichen Conservatoriums.

Einlass 5 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Anfang 6 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Das Directorium des Königl. Conservatoriums der Musik.